

Bauer besiegt Chemiefirma

Tagesanzeiger 9.2.2017



Ein chinesischer Bauer hat sich 16 Jahre lang das Gesetz beigebracht und erfolgreich ein grosses Chemieunternehmen verklagt. Nach dem Urteil gegen die staatliche Qihua-Gruppe rechnet Wang Enlin damit, nun auch in der Berufung recht zu bekommen. «Ich bin sicher, dass wir wieder gewinnen werden», sagte der Bauer. «Die harten Fakten sprechen für uns.» Der 65-Jährige, der im Dorf Yushutun bei Qiqihar im Nordosten Chinas lebt, war nur drei Jahre zur Schule gegangen. Seit 2001 las er in einem Buchladen Gesetzestexte, um gegen die Chemiefabrik zu klagen, die damals die Felder der Bauern vergiftet hatte. Das Gericht sprach ihnen umgerechnet rund 120 000 Franken Schadenersatz zu. Vor knapp zehn Jahren bekamen Wang Enlin und seine Nachbarn kostenlose Unterstützung durch eine Anwaltskanzlei, die auf Umweltfälle spezialisiert ist. Der Fall schlug auch in chinesischen Medien einige Wellen.